

Vortrag
„Baumaßnahmen des Zukunftskonzepts Zoo 2023“

Gabriele Kilian

Verwaltungs- und Projektleitung
Zoo Dortmund
20. März 2019

Im Dezember 2016 wurde im Rat der Stadt Dortmund das Projekt 2023 beschlossen, das beinhaltet, von 2017 bis 2023 etwa 31 Mio Euro in den Zoo Dortmund zu investieren. Die Gelder sind bestimmt für insgesamt 40 große und kleine Projekte. Die Sanierung des großen Beckens der Robbenanlage ist bereits fertiggestellt. Die Larvenroller-Anlage ist fast fertiggestellt. Es fehlen noch Teile der Inneneinrichtung. Die Ziele liegen in der Bestands-Sicherung, der Erhaltung des Parkcharakters, der Verstärkung des Südamerika-Schwerpunktes und des klimaneutralen Zoos, der Steigerung der Besucherattraktivität, des Erlebnis- und des Wohlfühlcharakters.

Projekte:

1. Neubau der Robbenanlage (6,4 Mio)

Entstehen soll ein modernes Zuhause mit Unterwasseransicht, einem großen Becken und der Verschönerung der Schaufütterung. Die Durchführung liegt beim Architekt Kemper. Die Vorplanung läuft. Die Sanierung des großen Beckens wurde Ende 2018 abgeschlossen.

2. Raubtierhaus (1,4 Mio)

Die Sanierung erfolgt in 3 Teilabschnitten. Momentan läuft die Innensanierung des Hauses. Die Außensanierung des Hauses ist bereits abgeschlossen. Demnächst startet auch die Umgestaltung der Außenanlagen. Es wird nur noch ein Wasserbecken geben. Eine Brücke hinter dem Haus ermöglicht die Sicht auf die Löwen von oben. Die Anlage soll bis Jahresende fertig sein. Dann soll ein Rudel von 5-6 Löwen dort einziehen. Die Baugenehmigung für die Außenanlage ist erteilt.

3. Anden-Bären Gehege (1,0 Mio)

Die Anlage wird durch den Verein Kinder & Zoo gebaut. Neben dem alten Stall wird noch ein neuer Stall gebaut. Die Anlage wird vergrößert und erhält einen Aussichtsturm. Auf dem Gelände wird es noch einen weiteren Stall für Kleinbären geben. In diesen Stall sollen die Wickelbären ziehen. Der Andenbär Moritz soll auch noch Gesellschaft erhalten. Der Bauantrag ist genehmigt, die Bauvorbereitung läuft seit November 2018.

4. Amazonashaus (3-6 Mio)

Das Projekt steht noch ganz am Anfang. Als Bestandteil des Projektes „Klimaneutraler Zoo“ ist ein Neubau geplant. Der soll auf dem hinteren Gelände des großen Teichs stehen. Dafür wird der Teich halbiert. Der Teich bleibt nur im vorderen Bereich bestehen. Ein Bodengutachten ist beauftragt. Bergbaubohrungen werden durchgeführt.

5. Hof Südamerika (1,2 Mio)

Der Bereich wird naturnah gestaltet. Die Bauanträge sind in Vorbereitung. Die Neugestaltung des Geländes betrifft die Nashörner, Tapire, Wasserschweine und Mähnenwölfe. Vorplanung und Kostenschätzung ist gemacht, Ausführungsplanung und Bauantragsplanung laufen.

6. Waldschänke

Die Waldschänke wird zu Ostern neu eröffnen. Dafür ist auch eine neue Toilettenanlage mit großer Behindertentoilette geplant. Die Fertigstellung ist für 2020 geplant.

7. Papageienanlage (408 Tsd)

Die neue Anlage soll eine verbesserte artgerechte Haltung ermöglichen. Die Anlage entsteht gegenüber der Veterinärstation. Die Aufträge sind vergeben. Die Baugenehmigung ist erteilt, der Baubeginn erfolgt am 29.04.2019.

8. Australienvoliere (355 Tsd)

Es entsteht eine vergrößerte, begehbare Voliere bis zum Jahresende für die Wellensittiche. Die Entwurfsplanung liegt vor.

9. Anbau Werkstatt (300 Tsd)

Ein zweiter Fluchtweg muss eingerichtet werden. Die Arbeiten dienen den Arbeitsschutzmaßnahmen und der Gesundheitsvorsorge der Mitarbeiter. Die Ausführungsplanung liegt vor.

10. Spornschildkröten (235 Tsd)

Die Spornschildkröten erhalten ein eigenes Haus für artgerechte Haltung im nächsten Jahr. Das Außengehege teilen sie sich weiterhin mit den Löffelhunden. Die Genehmigungsplanung und die Baugenehmigung liegen vor.

11. Kängurustall (125 Tsd)

Es wird ein neuer Stall vorne am Hauptweg errichtet. Er dient der artgerechten Haltung und zur Vermeidung von Infektionen und Krankheiten. Daneben bekommt das Bürstenschwanzrattenkänguru ein neues Gehege, das überwiegend geschlossen ist, aber eine große Einsicht haben wird. Die Entwurfsplanung liegt vor.

12. Dachsstall, Larvenroller (300 Tsd)

Die Dachse bekommen einen neuen Stall neben der Larvenroller-Anlage. Für das Projekt gibt es derzeit nur eine Vorplanung. Die Larvenroller-Anlage ist soweit fertiggestellt. Hier stehen noch zoointerne Restarbeiten an.

13. Gastronomie (235 Tsd)

Der Waldkiosk wird neu gebaut und erhält eine Überdachung für die Besucher. Die Genehmigungsplanung und die Baugenehmigung liegen vor.

14. Remise Schultenhof (292 Tsd)

Sie ist geplant für die witterungsgeschützte Unterbringung der Fahrzeuge. Die Ausführungsplanung liegt vor.

15. Kamelstall (150 Tsd)

Der Stall muss für eine artgerechte Tierhaltung erneuert werden. Das Projekt ist in der Vorplanung für 2021.

16. Rothirschgehege (500 Tsd)

Der Umbau soll für eine artgerechte Tierhaltung erfolgen. Hierfür gibt es derzeit nur Vorüberlegungen, das Gutachten läuft.

17. Fuhrpark

Der Fuhrpark wird bis 2023 erneuert. Bislang wurden 6 Fahrzeuge beschafft.

18. Beschilderung

Die Beschilderung wird laufend bis 2024 erneuert.